

z.B.

Das Unservater

Stufenübergreifend



Das Unservater ist das grundlegende christliche Gebet. Es verbindet Christinnen und Christen über Zeit und Raum hinweg. Seit den Anfängen der Christenheit wird es gebetet – überall und in allen Kirchen auf der Welt.

Damit dieses «alte» Gebet neu zu Kindern und Jugendlichen spricht, empfiehlt sich das Lernen auf zwei Ebenen. Das Unservater muss eingeübt werden, mit Worten, Gebärden, allenfalls in einer Fremdsprache, mit Rhythmus untermalt, allein und in Gemeinschaft. Und seine Inhalte müssen vertieft kennengelernt werden, damit sie verstanden und zu etwas Eigenem werden.

Für beides bietet das vorliegende «z.B.» Anregungen.

Sinnvollerweise begleitet das Unservater die ganze Unterrichtszeit, kommt also – gebetet und durchdacht – immer wieder und auf allen Stufen vor. Deshalb stellt das «z.B.» Praxisanregungen für alle Stufen sowie Hintergrundliteratur für die Unterrichtenden vor.

Ich wünsche Ihnen viel Freude, mit dem altbekannten Gebet neu auf den Weg zu gehen.

Patrick von Siebenthal, Pfarrer und Religionspädagoge



Das Unservater

2

«Unser Vater – Vater unser»

Unterstützt mit Handzeichen und Gebärden

Büechli: Fr. 4.– / Tischvorlage A3: Fr. 1.– / Plakat A2: Fr. 5.–

Bestellungen sowie Gebet als PDF unter <http://www.refbejuso.ch/hpkuw/>

Aus der Arbeit in der Hp KUW und dem HRU ist eine Vorlage für das Beten des Unservaters mit dem ganzen Körper entstanden, die auch für Regel-KUW und -RU interessant und hilfreich ist.

Das «Unser Vater – Vater unser – unterstützt mit Handzeichen und Gebärden» kann als kleines Büechli, Tischvorlage A3 oder als Plakat A2 bestellt werden.

Die Unterlagen erarbeitete eine ökumenische Arbeitsgruppe der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn sowie der Röm.-kath. Landeskirche Kanton Bern zusammen mit der Heilpädagogin Anita Portmann.

Aus der Praxis

Andere Möglichkeiten, das Unservater mit Gebärden zu beten, finden sich in:

- **3. Klass-Unti. Wir leben Kirche.** Arbeitshilfe mit Begleit-DVD
Jürg Bosshardt
TVZ; ISBN 978-3-290-17651-8
Baustein AH3 / 2 Das Unservater / 8 Unser Vater:
M15 «Das Unservater mit Gebärden»
- **Das Vaterunser den Kindern erzählt**
Georg Schwikart
Butzon & Bercker; ISBN 978-3-7666-3005-6; Seiten 28f
- **«Unser Vater mit Gebärden»**
Wege zum Kind 6/2014 Fiire mit de Chliine / Advent Weihnachten
<http://www.kirchliche-bibliotheken.ch/wege-zum-kind/liebe.html>

Zur Vertiefung

- **Vater unser**
Zeitschrift für Religionsunterricht, Gemeindegatechese, Kirchliche Jugendarbeit
Katechetische Blätter 1/2015, Kösel; ISSN 0342-5517

Speziell erwähnt sei hier der Aufsatz von Heinrich Dickerhoff, Seiten 4ff «Das Vaterunser lernen? Oder: Wenn Worte uns tragen». Der Autor befasst sich darin mit der Wichtigkeit, das Unservater auswendig zu können.

Das Unservater

Das Vaterunser in über 50 Sprachen

Heide Warkentin (Hrsg.)

Claudius Verlag; ISBN 978-3-532-62487-6

3



Täglich wird es auf der ganzen Welt in unzähligen Sprachen gesprochen. Das Vaterunser ist das globale Gebet der Christenheit. Neben den zehn Geboten und dem Glaubensbekenntnis ist es ein zentraler Text der christlichen Tradition. Evangelische, katholische, anglikanische und orthodoxe Christen, arme und reiche, alte und junge, verzweifelte und dankbare Menschen beten es: Von überall auf der Welt wird das Unservater zum Himmel geschickt. Erstmals versammelt ein Buch das Gebet Jesu in über 50 Sprachen.

Das Büchlein eignet sich sehr gut für die praktische Umsetzung im Unterricht. Bei Sprachen, die nicht in lateinischen Buchstaben geschrieben werden, gibt es zusätzlich eine Umschrift, so dass der Text mühelos mitgelesen werden kann. Weitere Informationen zu Besonderheiten der Sprachen und Aussprachehilfen finden sich im Anhang, eine interaktive

Karte und viele Hörbeispiele auf www.vaterunser.world. Der Schweizer Klinikseelsorger Christian Hörler bringt in den einleitenden Gedanken zu den einzelnen Versen zum Ausdruck, was für ihn – aus reformiert-schweizerischer Sicht – das Unservater bedeutet. Und dass alle vier Landessprachen – bei Rätoromanisch in den beiden Idiomen Sursilvan (Bündner Oberland) und Vallader (Unterengadin) – berücksichtigt sind, gibt dem Büchlein einen besonderen Schweiz-Bezug.

Aus der Praxis

- Wettbewerb zum Unservater: In Kleingruppen wird eine Version in einer bekannten oder unbekanntem Sprache für eine Performance eingeübt. Das Gebet wird auswendig gelernt und dann entweder gemeinsam in der Kleingruppe – oder auf die Gruppenmitglieder aufgeteilt – aufgesagt. Oder das «fremde» Gebet wird mit Rhythmusinstrumenten ähnlich einem Rap aufgeführt. Anschliessend Prämierung des «besten» Beitrags.
- Kinder und Jugendliche wählen eine Version, die sie gemeinsam auswendig lernen. Vielleicht hat es ja jemanden, der bei der korrekten Aussprache des Gebets helfen kann, aus der Unterrichtsklasse, aus der Schulklasse oder eine bekannte erwachsene Person.

Das Unservater

4

Das Vater unser

Rainer Oberthür / Barbara Nascimbeni
Gabriel; ISBN 978-3-522-30356-9



Im Vaterunser können wir Gott alles anvertrauen, was unser Leben ausmacht: unsere Sorgen und Wünsche, unsere Erfolge und Niederlagen, unseren Dank und unsere Freude. Jesus hat uns das Gebet geschenkt, damit wir auch dann beten können, wenn uns die Worte fehlen. In den poetischen Texten und atmosphärischen Bildern von Rainer Oberthür und Barbara Nascimbeni entdecken wir den Reichtum und die Tiefe dieses wichtigen Gebets ganz neu.

Aus der Praxis

- Anhand der Bilder und/oder Texte mit Kindern über ausgewählte Teile des Gebets theologisieren.
- Kinder ordnen die Bilder den Aussagen des Gebets zu, welche auf Kärtchen notiert sind.
- Bilder in der richtigen Reihenfolge sortiert, können helfen, das Unservater zu erarbeiten, zu wiederholen oder auswendig zu lernen.

Das Unservater

5

Vater unser

Deutscher Katecheten-Verein (Hrsg.)

Katechetische Blätter 1/2015

Kösel; ISSN 0342-5517



Das Vaterunser ist im Alltag von Christinnen und Christen ein vertrautes Gebet, das Wünsche und Hoffnungen umgreift, das in Notsituationen gestammelt und geflüstert wird. In der kirchlichen Gemeinschaft ist es ein verbindendes Gebet, das den Blick weitet über die Grenzen der eigenen Gottesbeziehung und der eigenen Glaubensgemeinschaft hinaus auf die Menschheitsfamilie.

Die Beiträge in diesem von Helga Kohler-Spiegel und Rainer Oberthür zusammengestellten Heft «stören» diese – ohne Zweifel gut begründete – Sicht auf das Vaterunser, indem sie unvermutete Sichtweisen auf das Gebet und höchst innovative Erfahrungen zu seiner Umsetzung in der Praxis vorstellen.

Aus dem Inhalt

- Das Vaterunser – einfach für Kinder!: Eine kleine Gebetsschule für Kinder der 4. Klasse (Unterrichtserfahrungen).
- Kirchenfenster zum Vaterunser gestalten: Die Arbeit mit kleinen Modell-Kirchenfenstern eröffnet eine Fülle an didaktisch-methodischen Möglichkeiten.
- Ein Brot, das immer duftet: Daniel Spoerri's Bild «Eat Art» hält den Augenblick des gemeinsamen Mahlhaltens fest.
- «Vater unser im Himmel»: Eine Spurensuche mit 12- bis 14-jährigen Schülerinnen und Schülern in den ersten Worten des Vaterunsers.
- Das Vaterunser in der Oberstufe: Der Abschluss einer Unterrichtsreihe zum christlichen Menschenbild.
- Gott und sich selbst im Vaterunser begegnen: Das Vaterunser als «Leitmotiv» für ein gemeinsames Wochenende in der Firmvorbereitung.

Das Unservater

6

3. Klass-Unți. Wir leben Kirche. Arbeitshilfe mit Begleit-DVD

Jürg Bosshardt

TVZ; ISBN 978-3-290-17651-8



Die Arbeitshilfe «Wir leben Kirche» wurde für den kirchlichen 3. Klass-Unți der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich entwickelt. Sie bietet Unterrichtenden Unterrichtsvorschläge mit Varianten für einen Kind orientierten und ganzheitlichen kirchlichen Unterricht. In vier grossen Themenfeldern (Taufe, Unservater, Abendmahl, Pfingsten) wird das Leben in der Kirche entfaltet. Mit dem Unservater lernen die Kinder das wichtigste Gebet aller christlichen Kirchen kennen. In seinen Bitten werden elementare Bereiche des menschlichen Lebens angesprochen und auf Gott bezogen.

Das vielseitige Material dient sowohl der Einarbeitung ins Thema als auch der

praktischen Umsetzung. Mit theologischen, didaktischen und methodischen Überlegungen, einem möglichen Ablauf mit Varianten, weiteren vertiefenden Informationen für die Unterrichtenden, schön gestalteten Arbeitsblättern und vielseitig einsetzbarem DVD-Material (Bilder, Illustrationen und Fotos zum Ausdrucken, für die Beamer-Projektion oder für die Gestaltung eigener Arbeitsblätter, Bildkarten, Diashows, Spielvorlagen) motiviert die Arbeitshilfe, sich vertieft mit Kinder der Unter- und Mittelstufe diesem zentralen Thema zu widmen.

Aus der Praxis

Der Aufbau des Themenfelds «Das Unservater» folgt der Abfolge der Bitten des Gebets. Wenn nicht alle acht Sequenzen durchgeführt werden können, empfiehlt es sich, auf jeden Fall Sequenz 1 und 8 durchzuführen. Diese Sequenzen haben zum Ziel, dass die Kinder mit dem Wortlaut des Unservaters vertraut werden und es auswendig beten können. In den Sequenzen 2–7 geht es um das tiefere Verstehen der sechs bzw. sieben Bitten des Unservaters.

Weitere Unterrichtshilfen für die Unterstufe

- **Beten und Gebete verstehen: 30 komplette Unterrichtsstunden**
Vom Vaterunser bis zur richtigen Gebetshaltung I. bis 4. Klasse.
Georg Schädle
Auer; ISBN 978-3-403-06971-3
- **Vater – Abba – Papa!**
Wie Jesus von Gott und mit Gott spricht. Religionsunterricht primar.
Christine Hubka
Vandenhoeck & Ruprecht; ISBN 978-3-525-61008-4

Das Unservater

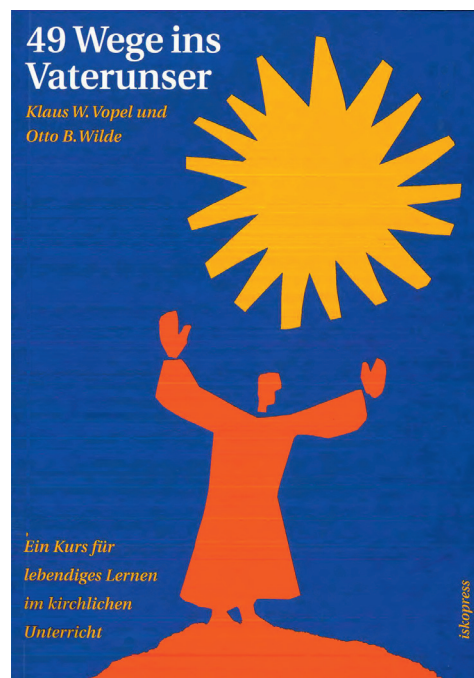
7

49 Wege ins Vaterunser

Ein Kurs für lebendiges Lernen im kirchlichen Unterricht

Klaus W. Vopel / Otto B. Wilde

Iskopress; ISBN 978-3-89403-117-6



Zwanzig Jahre nach der ersten Auflage mit dem damaligen Titel «Glaube und Selbsterfahrung im Vaterunser» legen Klaus W. Vopel, der bekannt geworden ist durch seine Bücher zu Interaktionsspielen, und Otto B. Wilde nahezu unverändert eine Neuauflage vor. Ihr Anliegen ist es, «den Strang der christlich-kirchlichen Tradition, der im Vaterunser verdichtet Gestalt gewinnt, auf der einen Seite und die Selbsterfahrung auf der anderen Seite» ineinanderzuflechten (Seite 9).

Die 49 Übungen, die hauptsächlich für den Unterricht auf der Oberstufe und für Erwachsenengruppen gedacht sind, sind in zwölf Kapitel aufgeteilt: Das Gebet, Zum Bitten und Danken, Zum Gesamt-Vaterunser, Vater unser im Himmel, je ein Kapitel zu den sieben Bitten des Vaterunsers und zum Amen. Jedes Kapitel

enthält theologische Akzente, eine Einstimmung für die Leitenden und Übungen, die mit einem Minimum an technischer, materieller und organisatorischer Vorbereitung auskommen. Die Übungen sind so angelegt, dass die Teilnehmenden in der Auseinandersetzung mit dem Unservater eigene Erfahrungen klären können und Einsichten in eigene Wünsche, Überzeugungen und Beziehungen bekommen.

Aus der Praxis

Die sechs Übungen aus dem Vorschlag Kurseinheit A im Konfirmationsunterricht umsetzen (Seite 27): Vaterunser für ein kleines Kind – Himmel und Erde – Gottes Willen hören – Unterschiedliche Reaktion – Was mir Kraft gibt – Faust öffnen.

Das Unservater

8

Vaterunser – ein altes Gebet wird jung

Materialien und Übungen für alle Altersstufen

Günter Siener

Deutscher Katecheten-Verein e.V.; ISBN 3-88207-344-6



Günter Siener, verantwortlich für die religionspädagogische Fortbildung im Bistum Speyer, bietet in der vorliegenden Arbeitshilfe über achtzig Ideen und Übungen zum Unservater, differenziert nach Altersstufen – von der Primarstufe bis ins Erwachsenenalter.

Die einzelnen Elemente sind aus der Praxis entstanden und im Religionsunterricht wie auch in der Gemeindekatechese vielfach erprobt.

Aus der Praxis

Unterrichtseinheit mit Vorschlägen aus dem Buch zusammenstellen: mit einer motivierenden Übung beginnen (z.B. III.1.4 Das Vaterunser als Rap einprägen), zu jedem Teil – oder ausgesuchten Teilen – des Unservaters einen Unterrichtsvorschlag aussuchen (aus II. Auslegung und Unterrichtselemente der Vaterunser-Teile), mit einem zusammenfassenden Vorschlag aufhören (aus III.5 Das Vaterunser gestalten oder aus III.6 Neuformulierungen).

Das Unservater

9

Das Vaterunser den Kindern erzählt

Georg Schwikart

Butzon & Bercker; ISBN 978-3-7666-3005-6



Das 32 Seiten starke Büchlein aus der Reihe «Den Kindern erzählt/erklärt» bietet religiöses Grundwissen für Kinder im Vor- und Grundschulalter, kindgerechte, kompakte Texte, die vor- oder selbst gelesen werden können, Infokästen und praktische Anregungen, farbenfrohe Illustrationen und Fotos sowie eine Extra-Doppelseite für die Erwachsenen. Das Buch macht Kinder mit der Bedeutung seiner verschiedenen Bitten vertraut und hilft Erwachsenen, sich in der Familie oder mit Kindergruppen dem Thema Unservater anzunähern.

Weitere Ideen für kleinere Kinder

- **Das Unservater I**
Wege zum Kind 1/2013
Das Unservater II
Wege zum Kind 3/2013
Tobias Arni (Hrsg.); KiK
- **Geschichtenkanon für das Fiire mit de Chliine**
Wege zum Kind 3/2013, Seite 17
http://www.kirchliche-bibliotheken.ch/fileadmin/user_upload/WzK_Einstiegsseite/WzK_Liebe/WzK_14-6_ganzes_Heft.pdf

Das Unservater

Das Vaterunser neu ausgelegt

Gerhard Lohfink

Verlag Katholisches Bibelwerk; ISBN 978-3-460-32126-7

10



Gerhard Lohfink

Das Vaterunser
neu ausgelegt

Das Vaterunser ist das am häufigsten gesprochene Gebet der Welt. Aber durch die häufige Verwendung wird es schnell oberflächlich, die tiefe Bedeutung geht vergessen. Einer der prägnantesten Altmeister neutestamentlicher Exegese, Gerhard Lohfink, führt Leserinnen und Leser hinein in die ursprüngliche Situation Jesu und seiner Jünger und eröffnet in leicht verständlicher Form und Sprache einen Zugang, wie das Gebet zu verstehen ist und wie wir heute mit und aus diesem Gebet leben können.

Das Büchlein entstand aus einer Tagung 1982, an der Gerhard und sein Bruder Norbert Lohfink das Unservater gemeinsam auslegten. Eine erste Fassung des Buchs erschien 2007 und war schnell vergriffen. Gerhard Lohfink hat in der

überarbeiteten Fassung insbesondere «eine etwas freche Einleitung» hinzugefügt, in der er gegen allzu wilde Paraphrasierungen und Transformationen dafür plädiert, «sehr nüchtern zu fragen, wem das Vaterunser ursprünglich in die Hände gegeben wurde, in welche Situation hinein es gesprochen wurde, was sein biblischer Hintergrund war und was es überhaupt meinte» (Seite 24).

Weitere empfehlenswerte Hintergrundliteratur zum Unservater

- **Vater unser. Das Gebet der Befreiung.**
Leonardo Boff; Matthias Grünewald Verlag; ISBN 978-3-7867-2909-9
- **«Worum geht es im Vaterunser?»**
Katechetische Blätter 1/2015, Seiten 8–13, Grundlageartikel
Gerhard Lohfink; Kösel; Deutscher Katecheten-Verein (Hrsg.)
- **Das Alte Testament als Klangraum des evangelischen Gottesdienstes**
Kapitel «Vaterunser», Seiten 317–330
Jürgen Ebach; Gütersloher Verlagshaus; ISBN 978-3-579-08242-4
- **Glaubenssätze. Ein kritischer Katechismus.**
Frage 109. «Was sagt die Botschaft Jesu von Gott dem Vater?»
Frage 110. «Worum bitten wir im Vaterunser?», Seiten 187–190
Gerd Theissen; Gütersloher Verlagshaus; ISBN 978-3-579-08148-9
- **Das Vaterunser in über 50 Sprachen.** Zur Einführung, Seiten 9–32
Heide Warkentin (Hrsg.); Claudius Verlag; ISBN 978-3-532-62487-6
- **Rede und Antwort stehen.** Glauben nach dem Unservater.
Exegetische Hinführung, Seiten 22–32
Matthias Wüthrich (Hrsg.); TVZ; ISBN 978-3-290-17766-9

Das Unservater

II

Rede und Antwort stehen

Glauben nach dem Unservater

Matthias Wüthrich (Hrsg.)

TVZ; ISBN 978-3-290-17766-9



Sechs Theologinnen und Theologen aus der Deutschschweiz und der Romandie haben sich im Auftrag des Rats des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbunds zusammengefunden, um auf der Grundlage des Unservaters aus reformierter und ökumenischer Sicht über den gemeinsamen Glauben nachzudenken.

Zeile für Zeile geht das Buch dem Gebet entlang: Zu jeder Bitte, zur Anrede, zur Schlussformel und zum Amen finden sich eigene Kapitel, die die Brücke vom historischen zum gegenwärtigen Kontext schlagen. Das Buch will in Fragen des Glaubens Rede und Antwort stehen, es will zum Glaubensgespräch Anstoss geben und befähigen. Das mit pointierten Titeln und schönen Wortbildern gestaltete Buch regt an, das Unservater genauer

anzuschauen und daran die Besonderheiten des reformierten Glaubens zu bedenken. Beispiele: «Unser Vater im Himmel»: «Ein väterlicher Gott und der Reichtum seiner Beziehungen», mit blau unterlegtem Wortbild «VATER»; «Amen»: «Das Vertrauen in die Treue Gottes», mit orangem Wortbild «AMEN»; «Unser tägliches Brot gib uns heute»: «Brot und mehr als Brot», mit rot hinterlegtem, leicht verblasstem «BROT».

Aus der Praxis

- Titel und Wortbilder auslegen und mit Kindern und Jugendlichen so ins weltumspannende Gebet einsteigen. Herausarbeiten, welche reformierten Besonderheiten im Unservater aufscheinen.

Impressum

Herausgeber: Katechetik
Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn

Redaktion: Katharina Wagner

Verfasser: Patrick von Siebenthal

Lektorat: Karin Freiburghaus

Gestaltung: Beatrix Nicolai

Titelfoto: Mauro Mellone

Ausleihorte: Kirchliche Bibliothek
Altenbergstrasse 66, 3013 Bern

Kirchliche Bibliothek
Frutigenstrasse 8, 3600 Thun

Kontakt: katharina.wagner@refbejuso.ch

Download aller «z.B.»:

<http://www.kirchliche-bibliotheken.ch/zb-medientipps.html>

